**Schallaburg 2023: „Kind sein“**

***Der Sammlungsaufruf***

Wir rufen die niederösterreichischen Museen dazu auf, Ihre Sammlungsbestände nach Objekten, Dokumenten und Fotografien zu durchforsten und über die Museumsdatenbank online zu stellen und somit einem breiteren Publikum zugänglich zu machen.

***Das Themenfeld* „Die Welt im Kleinen“**

Eigens hergestellte Produkte für Kinder gibt es seit der Steinzeit, allerdings waren sie bis ins späte 18. Jahrhundert rar und auf höhere Gesellschaftsschichten oder einzelne Objektgruppen (etwa Spielzeug) begrenzt. Erst seit etwa 250 Jahren begann sich eine wahre materielle „Gegenwelt“ für Kinder herauszubilden. Industrialisierung und Kommerzialisierung des Alltags haben dazu geführt, dass die materiellen Welten von Kindern und Erwachsenen so getrennt sind wie nie zuvor.

Die Welt im Kleinen nachzubauen und nachzuspielen, kann durchaus als innerer Antrieb des Kindes verstanden werden. Während dem Kind dafür eigentlich seine Phantasie reicht, ist es ein Bestreben der Erwachsenen, möglichst realitätsnahe oder besonders kindgerechte Miniaturwelten für Kinder zu erschaffen. Man mag sich daher die Frage stellen, ob die Welt im Kleinen wirklich nur auf die Sehnsüchte der Kinder ausgerichtet ist.

Innerhalb dieses Themas sind eine Vielzahl an Subthemen denkbar, etwa:

* Miniaturen zwischen Spielzeug und Modellbau
* Spielend die Rollen der Erwachsenen erlernen (Beruf, Role-models …)
* Arbeitsgeräte und Werkzeug für Kinderhände
* Kinderzimmer und Kindermöbel
* Kinderkleidung zwischen Verniedlichung und Erwachsenen-Imitation
* usw.

Wenn Sie Objekt zu diesen Themenbereichen in Ihren Sammlungen wissen, lassen Sie uns daran teilhaben und befüllen Sie die Museumsdatenbank!

Wir freuen uns auf viele interessante Objekte aus Ihren Beständen und hoffen, dass Sie Teil des Projektes werden!